

ev.-luth. markus-gemeinde **kompakt**
Ampleben | Eilum | Evessen | Gilzum | Kneitlingen

Ausgabe 1-2018



MUS
OFFE
GLA
ZIEL
MIR.

MIT



KIRCHEMITMIR.^{DE}

KIRCHENVORSTANDSWAHL

Liebe Leserin, lieber Leser!

„1, 2 oder 3 – du musst dich entscheiden, drei Felder sind frei ...“ – so sang es einst Michael Schanze im ZDF bei der Kindersendung 1,2 oder 3. Als Kind habe ich diese Sendung immer gerne gesehen. „Ob ihr richtig steht, seht ihr, wenn das Licht angeht ...“ – je nachdem, wo dann das Licht anging, stand man richtig. Wenn also ein Kandidat auf dem Licht stand, war seine Entscheidung richtig.

In dieser Ratesendung für Kinder wird deutlich: Unser Leben ist von Kindesbeinen an geprägt von Entscheidungen. Nicht unbedingt für eine richtige oder falsche Antwort, sondern für ein bestimmtes Brot beim Bäcker zum Beispiel oder für das, was sonst noch so in meinem Einkaufswagen landet. Entscheidungen in Modegeschäften für oder gegen ein bestimmtes Kleidungsstück. Ja, jeden Morgen die Entscheidung: Was ziehe ich an? Abends dann: Was schaue ich mir im Fernsehen an? Oder doch lieber ein Buch lesen? Was soll ich kochen, was essen? Entscheidungen über Entscheidungen.

Und das nicht nur bei den vermeintlich kleinen, alltäglichen Dingen des Lebens, sondern auch und gerade bei den großen, den wichtigen: Welchen Beruf erlerne ich? Mit welchem Menschen möchte ich mein Leben verbringen? Engagiere ich mich in meiner Freizeit? Und wenn ja – wo? Im Kleingartenverein, im Bürgerverein, im Sportverein? Für den Umweltschutz? Oder in und für die Kirche?

Manche Entscheidungen haben eine kurze Wirkung – wie das Mittagessen. Andere begleiten uns unser ganzes Leben lang – wie die Berufswahl.

Wenn wir uns anderen Menschen vorstellen, wenn dieses Kennenlernen über den bloßen Namen hinausgehen soll, dann erzählen wir von unseren Entscheidungen. Von den kleinen: Ich esse gerne Hähnchen – oder Pellkartoffeln mit Quark, ich koche oder nähe gerne, ich sehe gerne Filme mit Lilo Pulver oder Robert de Niro

Oder von den großen Entscheidungen, die mich länger begleiten: Ich bin Pfarrer von Beruf, bin verheiratet, habe ein Kind. Ich engagiere mich in der Kirche.

Bei diesen Antworten und Auskünften ist nichts richtig oder falsch. Wichtig ist nur, dass wir uns überhaupt entschieden haben und darüber Auskunft geben können.

Johannes schreibt in seiner Offenbarung: Ich kenne deine Werke, dass du weder kalt noch warm bist. Ach, dass du kalt oder warm wärest! (Offb. 3,15).

Kennen Sie das? Weder warm noch kalt zu sein? Nicht zu wissen, wo Sie stehen, wie Sie sich entscheiden sollen? Im Alltag passiert es ja immer mal wieder – 1, 2 oder 3.

Rudolf Wiemer hat das einmal in einem wunderschönen Gedicht auf die Spitze getrieben:

Ich würde sagen wir sollten
 Ich sollte meinen wir hätten
 Ich hätte gedacht wir könnten
 Ich könnte schwören wir möchten
 Ich möchte annehmen wir müssten
 Ich müsste glauben wir würden
 Ich würde sagen wir müssten
 Ich müsste meinen wir möchten
 Ich möchte glauben wir könnten
 Ich könnte schwören wir hätten
 Ich hätte gedacht wir sollten
 Ich sollte glauben wir würden
 Ich würde sagen wir dächten
 Ich dächte das wär´s
 Würde ich sagen.

Du musst dich entscheiden – entscheiden wir uns also! Zum Beispiel dafür, am 11. März zur Kirchenvorstandswahl zu gehen und so unsere Kirche mitzugestalten! Oder – was auch nicht schlecht ist: Mitmachen. Denn Kirche geht nur – „mit mir“! Wir sehen uns!

Viel Vergnügen beim Lesen, Entscheiden und Mitmachen!

Ihr Martin Cachej

Kirche mit mir

Kirchenvorstandswahlen am 11. März 2018

Alle wichtigen Informationen auf einen Blick

Gemeinde wird vor Ort entschieden! Gemeinsam mit den hauptamtlichen Mitarbeitenden in unserer Kirchengemeinde prägen und organisieren die Kirchenvorsteher das Gemeindeleben. Geben Sie Ihre Stimme also den Kandidaten, denen Sie diese Aufgabe zutrauen.

Wer wählt?

Wahlberechtigt ist jedes evangelische Kirchenmitglied der Markus-Gemeinde am Elm, das am 11.03.2018 14 Jahre alt ist. Das Wahlalter wurde vor dieser Wahl von 16 auf 14 Jahre gesenkt, so dass sich hoffentlich viele Erstwähler auf den Weg machen werden, um ihre Stimme abzugeben! Die Wahlbenachrichtigungskarten wurden bereits verschickt. Diese bitte am Wahltag mitbringen.

Wer wird gewählt?

Nach der Fusion unserer fünf Kirchengemeinden zur Markus-Gemeinde am Elm zum 01.07.2017 wird es zukünftig nur noch einen Kirchenvorstand geben, in dem es aber immer noch Vertreter aus allen fünf Kirchorten geben wird. Nach intensiven Diskussionen hat sich der amtierende Kirchenvorstand dazu entschieden, dass aus den fünf Dörfern jeweils zwei Vertreter zu wählen sind. Damit Sie auch wirklich die Wahl haben, stehen auf jeder Liste mindestens die anderthalbfache Anzahl der zu wählenden Kandidaten – also mindestens drei Namen.

Wo und wann wird gewählt?

In jedem Kirchort gibt es ein Wahllokal, in dem Sie auch nur die Mitglieder aus Ihrem Wahlbezirk wählen können (der Wahlbezirk orientiert sich an den ehemaligen Gemeindegrenzen, auf der Wahlkarte finden Sie alle weiteren Informationen):

Amleben wählt seine Kirchenvorsteher im **Pfarrhaus**.

Eilum wählt ebenfalls im alten **Pfarrhaus**.

Evessen wählt im Pfarrhaus.

Gilzum im Dorfgemeinschaftshaus (alte Schule).

Kneitlingen im Eulenspiegelsaal.

Alle Wahllokale sind in der Zeit von **10.00 bis 16.00 Uhr** geöffnet.

Wie wird gewählt?

Jeder Kandidat von der Wahlliste kann maximal eine Stimme bekommen. Das kirchliche Wahlrecht sieht es vor, dass bei der Wahl von zwei Kirchenvorstehern bis zu zwei Namen angekreuzt werden können.

Wie geht es nach der Wahl weiter?

Nach der Schließung der Wahllokale am 11. März 2018 werden die Stimmen ausgezählt und Kandidaten mit den meisten Stimmen gelten in ihren Wahlbezirken als gewählt.

Die zehn neuen Kirchenvorsteher berufen dann gemeinsam mit dem alten Kirchenvorstand noch eine weitere Person in den neuen Vorstand, deren Fähigkeiten ihr Team sinnvoll ergänzt. Hinzu kommen noch das Patronat aus Ampfenburg und ein Vertreter des Pfarramtes.

Am 17. Juni 2018 wird der neue Kirchenvorstand dann feierlich in einem Festgottesdienst um 10.00 Uhr in der Kirche zu Evessen eingeführt.



Die Kandidaten stellen sich vor



Theodor Biegel, Ampleben

67 Jahre

Soldat a.D.

Ich kandidiere, weil ...

„... ich mich für den Erhalt unserer romanischen Kirche Ampleben und für das soziale-kirchliche Leben in Ampleben einsetzen möchte.“



Jörg Borchers, Ampleben

58 Jahre

Landwirt

Ich kandidiere, weil ...

„... ich mich dem Gemeinwohl in Ampleben verpflichtet fühle.“



Ukrike Hoffmann, Ampleben

42 Jahre

Lehrerin

Ich kandidiere, weil ...

„... ich mich für das Wohl des Kirchortes Ampleben einsetzen möchten.“



Peter Schindler, Ampleben

55 Jahre

Metzger

Ich kandidiere, weil ...

„... ich anderen Menschen helfen und zur Seite stehen möchte.“

Anja Rösner, Eilum

47 Jahre

Arzthelferin

Ich kandidiere, weil ...

„... jeder Kirchort zum Anfang der Fusion gleich viele Vertreter im Kirchenvorstand haben sollte, um so den Start für alle zu erleichtern.“



Hermann Seekamp, Eilum

60 Jahre

Landwirt

Ich kandidiere, weil ...

„... ich es wichtig finde, unsere Kirche in jedem Dorf zu vertreten.“



Ilka Singelmann, Eilum

47 Jahre

Köchin

Ich kandidiere, weil ...

„... ich mich mit Gott und der Kirche verbunden fühle und gerne in der Gemeinschaft arbeite.“



 **KIRCHEMITMIR.^{DE}**
KIRCHENVORSTANDSWAHL



Sabine Kögel, Evessen

53 Jahre

Haushaltshilfe

Ich kandidiere, weil ...

„... ich mich zeitlich etwas mehr ehrenamtlich engagieren möchte und ich einem erweiterten Aufgabenbereich in unserer Kirchengemeinde, deren Struktur mir schon in weiten Teilen bekannt ist, gespannt und neugierig entgegen sehe.“



Dr. Florian Schwieger

37 Jahre

Vertriebsleiter

Ich kandidiere, weil ...

„... ich nach vielen Jahren im Ausland vor kurzem mit meiner Familie wieder in meine Heimat Evessen zurückgezogen bin und ich nun unsere Kirchengemeinde dabei unterstützen möchte, sowohl für Erwachsene als auch für Kinder lebendige und relevante Inhalte anzubieten.“



Susanne Wrogemann, Evessen

55 Jahre

Förderschullehrerin

Ich kandidiere, weil ...

„... ich unser Pastorenehepaar bei ihrer Arbeit unterstützen möchte.“

Wilfried Propp, Gilzum

69 Jahre

Beamter i.R.

Ich kandidiere, weil ...

„... mir die Arbeit im Kirchenvorstand Spaß gemacht hat.“



Knut Riggert, Gilzum

50 Jahre

Landwirt

Ich kandidiere, weil ...

„... mir die Kirche wichtig ist.“



Matthias Scheibner, Gilzum

52 Jahre

Steinmetzmeister

Ich kandidiere, weil ...

„... es mir ein Anliegen ist, durch ehrenamtliche Tätigkeit die christliche Gemeinschaft mitzugestalten.“





Heike Sticherling, Kneitlingen

52 Jahre

Verwaltungsfachangestellte

Ich kandidiere, weil ...

„... ich die Entwicklung der Gemeinde weiter begleiten möchte.“



Carola Trussner, Kneitlingen

54 Jahre

Personalfachkauffrau

Ich kandidiere, weil ...

„... ich gerne mit Menschen für Menschen arbeite und die Aktivitäten der Kirchengemeinde weiterhin unterstützen und „Kirche leben“ möchte. Dazu gehören für mich auch Gottesdienstbesuche nicht nur an meinem Wohnort.“



Sabine Voges, Kneitlingen

56 Jahre

Hauswirtschaftsleiterin

Ich kandidiere, weil ...

„... ich mich gern für die Belange und die Arbeit in der Kirche einsetzen möchte.“



KIRCHEMITMIR.^{DE}
KIRCHENVORSTANDSWAHL

Ostern in der Markus-Gemeinde am Elm

Das wichtigste Fest der Christenheit begeht die Markus-Gemeinde am Elm mit einer Vielzahl von Gottesdiensten. Den Auftakt bildet am Gründonnerstag das Tischabendmahl in Evessen und findet seinen Höhepunkt in der Feier des Ostermorgens am Ostersonntag in Eilum. Im Einzelnen finden folgende Gottesdienste statt:

Gründonnerstag, 29. März

18.00 Uhr Tischabendmahl, Evessen

Karfreitag, 30. März

(alle Gottesdienste mit der Feier des Heiligen Abendmahls)

09.00 Uhr Gottesdienst, Amleben

09.30 Uhr Gottesdienst, Gilzum

10.00 Uhr Gottesdienst, Kneitlingen

11.00 Uhr Gottesdienst, Eilum

15.00 Uhr Musik und Wort zur Sterbestunde Jesu, Evessen

Ostersonntag, 01. April

06.00 Uhr Osterfrühgottesdienst
mit anschl.Osterfrühstück, Eilum

Ostermontag, 02. April

10.30 Uhr Osterfamiliengottesdienst mit anschl.
Ostereiersuchen, Samleben

Gottesdienste

04. März 2018
Okuli

09.30 Uhr Gilzum Gottesdienst mit anssl. Kirchencafé im DGH

11. März 2018
Lätare

11.00 Uhr Dettum Vorstellungsgottesdienst der Konfirmandinnen und Konfirmanden


KIRCHE MIT MIR

KIRCHENVORSTANDSWAHL

18. März 2018
Judika

09.30 Uhr Gilzum Gottesdienst

10.30 Uhr Evessen Gottesdienst

25. März 2018
Palmarum/Palmsonntag

09.00 Uhr Ampleben Gottesdienst

10.00 Uhr Kneitlingen Gottesdienst

11.00 Uhr Eilum Gottesdienst

29. März 2018
Gründonnerstag

18.00 Uhr Evessen Tischabendmahl

30. März 2018
Karfreitag

09.00 Uhr Ampleben Gottesdienst mit Abendmahl

09.30 Uhr Gilzum Gottesdienst mit Abendmahl

10.00 Uhr Kneitlingen Gottesdienst mit Abendmahl

11.00 Uhr Eilum Gottesdienst mit Abendmahl

15.00 Uhr Evessen Musik und Wort zur Sterbestunde Jesu, Abendmahl

01. April 2018
Ostersonntag

06.00 Uhr Eilum Osterfrühgottesdienst (Kirche) mit anssl. Osterfrühstück (altes Pfarrhaus)

02. April 2018
Ostermontag

10.30 Uhr Sambleben Osterfamiliengottesdienst mit Ostereiersuchen und Kirchencafé

07. April 2018
Samstag

14.00 Uhr Evessen Festgottesdienst zur Konfirmation

08. April 2018
Quasimodogeniti

09.00 Uhr Ampleben Gottesdienst

10.00 Uhr Kneitlingen Gottesdienst

11.00 Uhr Eilum Gottesdienst

15. April 2018
Misericordias Domini

09.30 Uhr Evessen Gottesdienst

10.30 Uhr Gilzum Gottesdienst

22. April 2018
Jubilate

09.00 Uhr Ampleben Gottesdienst

10.00 Uhr Kneitlingen Gottesdienst

11.00 Uhr Eilum Gottesdienst

Gottesdienste

29. April 2018			Kantate
09.30 Uhr	Gilzum	Gottesdienst	
10.30 Uhr	Evessen	Gottesdienst	
06. Mai 2018			Rogate
09.00 Uhr	Ampleben	Gottesdienst	
10.00 Uhr	Kneitlingen	Gottesdienst	
11.00 Uhr	Eilum	Gottesdienst	
10. Mai 2018			Christi Himmelfahrt
11.00 Uhr	Tetzelstein	Gottesdienst im Grünen	
13. Mai 2018			Exaudi
09.30 Uhr	Gilzum	Gottesdienst	
10.30 Uhr	Evessen	Gottesdienst	
21. Mai 2018			Pfingstmontag
11.00 Uhr	Reitlingstal	Gottesdienst im Grünen	
27. Mai 2018			Trinitatis
09.30 Uhr	Gilzum	Gottesdienst	
10.30 Uhr	Evessen	Gottesdienst	
03. Juni 2018			1. Sonntag nach Trinitatis
09.00 Uhr	Ampleben	Gottesdienst	
10.00 Uhr	Kneitlingen	Gottesdienst	
11.00 Uhr	Eilum	Gottesdienst	
04. Juni 2018			Montag
18.00 Uhr	Evessen	Erntebittgottesdienst mit anschl. Beisammensein im Pfarrgarten Evessen	
10. Juni 2018			2. Sonntag nach Trinitatis
09.30 Uhr	Gilzum	Gottesdienst	
10.30 Uhr	Evessen	Gottesdienst	

Änderungen und Irrtümer vorbehalten!

Die Kigo-Schelme

Liebe Kinder,

der besondere Gottesdienst nur für kleine Leute geht weiter und ihr alle könnt mit dabei sein! Auch im Frühjahr und Sommer wartet viel Spannendes auf euch!

Dabei wird es - wie immer - bunt und fröhlich zugehen: Es wird gesungen und gelacht, nachgedacht, gebastelt und gegessen. So, wie es auch Jesus immer wieder gerne mit seinen Freunden getan hat.

Natürlich haben wir auch wieder einen Kindergottesdienst auf dem Land dabei - wir machen uns nämlich im Juni auf den Weg ins schöne Groß Dahlum.

Wer Lust hat, der schnappe sich seine Freundinnen und Freunde und mache sich auf den Weg.

Die Kigo-Schelme treffen sich am

Samstag, 17.03., 9.30-12.00 Uhr im Gemeindehaus Schöppenstedt

**Ostermontag, 02.04., 10.30 Uhr Osterfamiliengottesdienst mit
Ostereiersuche, Kirche Sambleben**

Samstag, 28.04., 9.30-12.00 Uhr Gemeindehaus Schöppenstedt

Samstag, 23.06., 9.30-12.00 Uhr Kirche in Groß Dahlum

Euer kunterbuntes Kigo-Schelm Team freut sich auf Euch!

Kirche, wie wir sie sehen

Vorstellungsgottesdienst der Konfis

Am 11. März werden die neuen Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher unsere Gemeinde gewählt. Und nicht nur das: Die Konfirmandinnen und Konfirmanden unserer Gemeinde beschäftigen sich auf ihrer zweiten Konfirmandenfreizeit mit dem Thema „Kirche“. Dabei setzen sie sich mit eigenen Erfahrungen auseinander, die sie mit Kirche gemacht haben, gehen dem biblischen Verständnis von Kir-

che auf den Grund und planen „ihre“ Kirche. Was dabei zutage tritt, stellen sie am Tag der Wahlen zum Kirchenvorstand den Gemeinden vor.

Der Vorstellungsgottesdienst am **11. März** beginnt um **11.00 Uhr** in der Kirche zu **Dettum**.

Die Konfis freuen sich auf zahlreiche Besucher!



Brot & Butter

Gemeinde im Gespräch

Nachdem im Januar und im Februar bereits Gesprächsabende stattfanden, wird die Reihe bis Mai fortgesetzt. In gemütlicher Atmosphäre bei Brot, Butter und Getränken können sich die Menschen unserer Gemeinde über unterschiedliche Themen austauschen. Zu Beginn gibt es eine kurze Einführung in das Thema des Abends, von der aus sich offene Gespräche entspinnen.

Die weiteren Termine sind:

Dienstag, 20. März

Mittwoch, 18. April

Dienstag, 15. Mai

Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr im Pfarrhaus Evessen.

Luthermahl und Antarktis

Klönabende in Kneitlingen

„Das war ein toller Abend“ – das war die einhellige Meinung nach dem Luthermahl im vergangenen Jahr. Grund genug, sich diesen besonderen Abend noch einmal zu vergegenwärtigen. Das soll beim ersten Klönabend der Saison am **Freitag, 09. März** geschehen. Um besser planen zu können, freuen wir uns über Anmeldungen im Pfarrbüro.



Eingeladen dazu sind alle, die dabei waren und natürlich alle, die sehen und hören möchten, wie es war. Es wird Bilder zu sehen und eine Kleinigkeit zu essen geben. Wer noch Fotos beisteuern möchte, melde sich bitte im Pfarrbüro und bringe am besten einen Stick mit den Fotos vorbei.

Beim zweiten Klönabend geht es in den Süden! Es gibt wohl keinen anderen Ort auf der Welt, an dem es kälter ist und an dem die Stürme so heftig übers Land fegen wie in der Antarktis. Wohl gerade wegen dieser Extreme und der Tatsache, dass die Antarktis (auch heute noch für viele) der Inbegriff der Unberührtheit und Unerreichbarkeit ist, fasziniert der südlichste aller Kontinente die Menschen seit Jahrhunderten. Die glitzernde Kulisse aus Eis und Schnee lockt immer mehr Menschen an. Eine davon war Ursula Saile-Haedicke! Von ihren Erlebnissen und Erfahrungen wird sie im Rahmen eines Kneitlinger Klönabends mit Fotos und vielen Geschichten berichten. Und zwar am **Freitag, 23. März**.

Die Klönabende beginnen jeweils um **19.00 Uhr** auf dem **Eulenspiegelsaal** in **Kneitlingen**.

Der Eintritt ist frei, um Spenden zur Deckung der Unkosten wird gebeten.



Schon wieder ein Jahr zu Ende ...

Konfirmation in Evessen

Nachdem sich unsere Konfis ein Jahr lang mit den Inhalten des Glaubens beschäftigt haben, zwei Freizeiten hinter sich brachten und auch so manch schwierige Situation überstehen mussten, steht nun die Konfirmation vor der Tür!

Am Samstag, den **07. April** werden in der **St. Johannis Baptista Kirche zu Evessen** konfirmiert

Christoph Berg (Eilum),
 Jason Butzin (Evessen),
 Lara Gröbke (Evessen),
 Anna Haberland (Evessen),
 Ole-Maurice Hanker (Evessen),
 Celina Ohrdorf (Evessen),
 Stefania Ratsch (Erkerode),
 Lewin Scheibel (Evessen),
 Willy Scheibner (Gilzum),
 Manuel Schindler (Ampleben),
 Mika Simon (Evessen),
 Isabel van Horrick (Apelnstedt),
 Luisa van Horrick (Apelnstedt).

Nach der Konfirmation ist vor der Konfirmation

Anmeldung der „Neuen“

Liebe Eltern,

wenn Ihr Kind im nächsten Jahr in der Markus-Gemeinde am Elm konfirmiert werden möchte, können Sie es zum Konfirmandenunterricht an folgenden Terminen anmelden:

Dienstag, 10. April, 16.00 bis 17.30 Uhr (Pfarrhaus Evessen)

Mittwoch, 11. April, 16.00 bis 17.30 Uhr (Pfarrhaus Dettum)

Da der Unterricht in Kooperation mit der Martin-Luther-Gemeinde Dettum stattfindet, können Sie Ihr Kind sowohl in Evessen als auch in Dettum anmelden.

Bringen Sie bitte unbedingt, sofern vorhanden, den Taufschein bzw. das Stammbuch mit. Sollte Ihr Kind noch nicht getauft sein, kann das im Rahmen des Vorstellungsgottesdienstes 2019 nachgeholt werden.

In der Regel sind die Konfirmandinnen und Konfirmanden bei ihrer Konfirmation 14 Jahre alt. Es werden im nächsten Jahr also die Geburtsjahrgänge 2004 und 2005 konfirmiert.

Ich freue mich auf ein Jahr des gemeinsamen Lernens mit Ihren Kindern!

Martin Cachej, Pfarrer

Kleidersammlung



Kleidung – Schuhe – Haushaltswäsche der Markus-Gemeinde am Elm

Bringen Sie bitte Ihre Kleidung und Schuhe sowie
Haushaltswäsche im Plastikbeutel oder gut verpackt

vom 03. bis 07. April 2018

in der Zeit von 9.00 bis 18.00 Uhr

zu folgender Sammelstelle:

Garage am Pfarrhaus Evessen.

Bitte geben Sie nur Spenden in guter Qualität ab.

Gottesdienste im Grünen - diesmal ohne „fremde Hilfe“

„Es ist total nett, andere Prediger zu hören – aber es wäre mal wieder richtig schön, wenn wir ‚unsere‘ Pfarrer predigen hören könnten!“, so war es immer wieder aus den Gemeinden rund um Schöppenstedt zu hören. Deswegen haben sich die Pfarrerin und die Pfarrer der Region dazu entschieden, in diesem Jahr den Gottesdienst am **Tetzelstein** gemeinsam, ohne „fremde Hilfe“ zu gestalten. So darf man gespannt sein, was sich die

vier einfallen lassen – an **Christi Himmelfahrt (10. Mai)** um **11.00 Uhr!**

Am **Pfingstmontag**, den **21. Mai** laden die Gemeinden rund um Schöppenstedt wieder zum Gottesdienst vor der herrlichen Kulisse des Reitlingstals ein. Der Gottesdienst beginnt wie üblich um **11.00 Uhr** und wird musikalisch vom Posaunenschor Schöppenstedt begleitet.



Reiseimpressionen

The Brunswick Folkorchester back from Kaustinen

Das Thema Reisen ist ein gern genutztes – auch bei den Konzerten des Brunsviga Orchesters. Es gab fantastische Reisen durch Zeit und Raum und welche durch die Welt des Films, es gab Weltreisen und historische Streifzüge... für das diesjährige Jahreskonzert des Orchesters bietet eine sehr persönliche und anregende Reise des Orchesters nach Finnland den Hintergrund. Eine Woche lang war das Orchester der Brunsviga zu Gast auf

dem finnischen Folkfestival in Kaustinen und machte viele beeindruckende Erfahrungen. Große musikalische Vielfalt gehört dazu, ein selbstverständlicher Umgang mit ganz unterschiedlichen, oft gegensätzlichen musikalischen Genres und das Erleben einer lebendigen Musiktradition, aus der heraus ganz neue musikalische Formen und Verbindungen entstehen. Die Eindrücke dieser Reise sind in dem neuen Programm des Orchesters verarbeitet

und werden am **Sonntag, 27. Mai** ab **18.00 Uhr** in der **Kirche zu Evessen** mit viel Spielfreude zu Gehör ge-

bracht. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.



„Evessen meets Hötzum“ ein buntes Kinderkonzert

Seit einigen Jahren treffen sich die Kinder aus Evessen und drum herum zum gemeinsamen Singen und Gitarre spielen im Pfarrhaus Evessen.

Diese Musikgruppen werden von Lore Hermann angeleitet. Was die Kinder gelernt haben, möchten sie nun einem breiten Publikum präsentieren. Dafür haben sie sich Unterstützung aus Hötzum organisiert. Denn dort leitet Hedwig Struppek ebenfalls einen Kinderchor und zusätzlich noch eine Flötengruppe. All diese Musikgruppen haben ein buntes Programm

zusammengestellt und laden Große und Kleine zu einem Kinderkonzert in die **Kirche Evessen** ein. Es findet statt am **Sonntag, 10. Juni** um **16.00 Uhr!**

Ein buntes Programm aus deutschen, teilweise bekannten Liedern, Songs aus aller Welt, Mitmachliedern und kleinen Überraschungen erwartet die Zuhörenden.

Der Eintritt ist frei, Spenden sind herzlich willkommen.

Alle Jahre wieder ...

Advent und Weihnachten in der Markus-Gemeinde

Alle Jahre wieder feiern wir in unserer Gemeinde die Advents- und Weihnachtszeit. Den Auftakt bildet der **Lichtergottesdienst** am 1. Advent in Kneitlingen, der ganz im Zeichen des Liedes „Wie soll ich dich empfangen, wie begegne ich dir“ von Paul Gerhard (Text) und Johann Crüger (Melodie) stand. Pfarrerin Röber ging dieser Frage in mehreren Gedankengängen nach und Andreas Thon am Keyboard intonierte eine neue Version des Liedes, das wohl zu den bekanntesten Adventsliedern gehört.

den geschmückten und beleuchteten Fenstern und sich bei jemanden trifft, eine Geschichte hört, miteinander singt, etwas knabbert und dazu einen Glühwein trinkt und sich so auf Weihnachten einstimmt.“, sagte eine Besucherin des lebendigen Adventskalenders. Und drum herum wurde zustimmend genickt.

Auch das **Adventskonzert** am 2. Advent ist für viele ein fester Termin in der Adventszeit. „Ach, es war wieder so schön – besonders, dass es jetzt



Der Lichtergottesdienst läutet traditionell die lebendigen **Adventskalender** in Eilum, Evessen und Kneitlingen ein. Diese haben sich zu einem beliebten Treffpunkt in der Adventszeit etabliert. „Ich finde die Atmosphäre einfach wunderschön – wenn man am Abend durch das Dorf geht, vorbei an

auch noch schneit!“, freute sich ein Besucher nach dem Konzert, für das der Allerweltschor wieder ein reichhaltiges Programm geprobt hatte. Die einzelnen musikalischen Beiträge wurden durch kurze Erklärungen zu den Liedern und andere Texte abgerundet.

Wie üblich, wurde das Publikum aufgefordert, sich aktiv zu beteiligen.

Ebenso aktiv durfte man sich auch beim **Wunschliedergottesdienst** in Eilum beteiligen. Da die Adventszeit

chert. Im Anschluss an den Gottesdienst wurde noch bei Getränken und Gebäck im Turmzimmer verweilt.

Am **Heiligen Abend** machten sich wieder viele Menschen aus unseren Dör-



um einen Sonntag verkürzt war, fand er bereits am 3. Advent statt. Der Gesang der Gemeinde wurde tatkräftig durch die Sängerinnen und Sänger der „Silvianer“ unter der Leitung von Eberhard Christ unterstützt und durch den Vortrag von vier adventweihnacht-winterlichen Liedern berei-

fern auf den Weg in die Kirche, um miteinander Gottesdienst zu feiern. Sei es am Nachmittag zu Christvespern mit Krippenspielen oder am Abend zur meditativen Christnacht, in der die „Weihnachtsschwestern“ mit ihren Gesangsbeiträgen zu beeindruckenden wussten.



Den richtigen Zeitpunkt erwischen ...

Ein Kollege erzählte mir, wie enttäuschend der Kinobesuch mit seinem Sohn am Wochenende verlaufen war. Sein Zweijähriger war nur am Popcorn interessiert, das auf dem Boden lag und der Knirps kroch ununterbrochen zwischen den Kinosesseln herum.

Meine Schwester berichtete mir, sie sei im Zoo in Hannover gewesen. Der Eintritt war ja soooo teuer und die zwei Söhne (1 ½ und 3 Jahre) wollten nur bei den Enten bleiben und sie weiter füttern. „Das“, so meine Schwester „hätten wir auch ohne Eintritt am Dorfteich Zuhause haben können.“

Wie oft beobachte ich Männer, die im Schwimmbad mit den ganz Kleinen im Arm die Riesenrutsche erklimmen und dann nach dem 1. Verlauf eine „Diskussion“ beginnen! „Das war doch toll, das machen wir noch mal!“ „Nein!“ (gejammert) „Doch, doch, das macht Spaß!“ „Nein!“ (schon lauter und mit mehr Angst in der Stimme.) „Dir passiert doch nichts!! Ich bin doch dabei!“ „Mamaaa!“ (gebrüllt)

Zu früh - viel zu früh!

Nicht so heiter zu erzählen, sind dann die Lebenssituationen, wo der richtige Zeitpunkt verpasst worden ist.

Da gibt es den Kummer, den Kontakt zu einem Verwandten nicht mehr aufgenommen zu haben. Da gibt es die Katastrophe, zu spät aus einer Ehe zu gehen. Da gibt es die Enttäuschung, sich nicht (in vielen Jahren) mehr für sich selbst oder für andere eingesetzt zu haben.

Zu spät – viel zu spät!

Den richtigen Zeitpunkt zu erwischen, ist eine Lebensaufgabe – in jedem Alter!

Aber im Kontakt zu Gott gibt es „kein zu früh“ und Gottlob auch „kein zu spät“! Was für ein Geschenk! Und verpasste Gelegenheiten und Entscheidungen lassen sich für uns so besser ertragen.

*Montag, nach dem 1. Advent
Susanne Wrogemann*

Bürozeiten des Pfarrbüros

Dienstags 10-12 Uhr und donnerstags 16.30-18 Uhr

Bankverbindung

Unsere Kirchengemeinde ist hinsichtlich ihrer Finanzverwaltung an die Verwaltungsstelle des Propsteiverbandes Wolfenbüttel-Salzgitter-Bad Harzburg angeschlossen.

Für Spenden an unsere Gemeinde können Sie das unten angegebene Konto verwenden. Im Verwendungszweck muss die RT-Nummer in Verbindung mit dem Ortsnamen, für den die Spende bestimmt ist, eingetragen werden.

Inhaber: Propsteiverband WF-SZ-Bad Harzburg,

IBAN: DE 79 2505 0000 0003 8082 50

Verwendungszweck: RT 955 - ORT

Redaktion

Gerhard Pohl, Martina Hasenkamp, Martin Cachej (V.i.S.d.P. & Gestaltung)

Mitarbeit an dieser Ausgabe: Christiane Seekamp, Stefanie Röber, Bernd Eggelsmann, Susanne Wrogemann, Sasahara Blumenstiell, Lore Hermann

Anschrift der Redaktion:

Pastorentwete 2, 38173 Evessen

email: evessen.pfa@lk-bs.de

Der nächste Markus-Gemeinde kompakt
erscheint im **Juni 2018**.

Redaktionsschluss ist der **30. April 2018**.